



Schiefertisch bei Dürrenwaidhammer



Geo-Pfad

13 km / 16 km / 6 km

Panoramarunde - Lotharheiler Runde - Rauhbergrunde

Der Geopfad besteht aus drei „Runden“. Sie können jede für sich oder in Kombination miteinander erwandert werden. Ob Kurzwanderung oder Tagestour, über die Hochfläche oder Berg und Tal, über Ablagerungs- oder Vulkangesteine, vorbei an stillgelegten Steinbrüchen oder dem einzigen unterirdischen Schieferabbau Bayerns – Abwechslung ist auf jeden Fall garantiert.

Die **Panoramarunde** mit ca. 13 km Länge führt über eine Hochfläche, die überwiegend aus Diabasbrekzie besteht. Dieses Vulkangestein entstand während des Oberen Devon. Es enthält neben Gesteinsbrocken auch vulkanische Asche. Äußerst seltene Fossilien beweisen, dass es trotz Vulkanismus auch Zeiten der Ruhe gab. Charakteristisch sind die vielen markanten Aussichtspunkte im Nordosten der Runde.

Mit rund 16 km Länge ist die **Lotharheiler Runde** die längste. Sie berührt unter anderem das Schieferwerk Lotharheil – eines der letzten deutschen Schieferbergwerke. Dominierend sind Ablagerungsgesteine aus der Zeit des Unteren Karbon. Ausgedehnte Schieferhalden mit besonderer Fauna und Flora kennzeichnen die Runde ebenso, wie das klammähnliche Ölsnitztal.

Echte Besonderheiten bietet die sechs Kilometer lange **Rauhbergrunde**. Kalksteinbrüche, in denen bis ins 20. Jahrhundert „schwarzer Marmor“ gewonnen wurde, und Diabasbrekzie sind Zeugen der Zeit des Oberen Devon. An der nicht öffentlich zugänglichen einzigen Tropfsteinhöhle des Frankenwaldes (Humboldt-Höhle) und einer Heilquelle (Max-Marien-Quelle) führt diese Runde ebenfalls vorbei.

Kompetente Geopfad-Führer stehen als Wegbegleiter bereit. Informationen erhalten Sie über die Geschäftsstelle des Frankenwaldvereins in Naila oder die Gemeinde Geroldsgrün.

